

Dringliche Anfrage

Hannover, den 25.03.2019

Fraktion der FDP

Wird die ambulante Pflege nicht ausreichend finanziert?

In einer Pressemitteilung ihres Hauses forderte Sozialministerin Carola Reimann „die Refinanzierung von Tariflöhnen und Wegezeiten, wie es das Bundesgesetz vorsieht“ (vgl. <https://www.ms.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen/carola-reimann-setzt-sich-fuer-ambulante-pflegekraefte-ein-die-kassen-muessen-ihrer-verantwortung-fuer-eine-gute-pflege-in-niedersachsen-gerecht-werden-175031.html>).

Als Kostenträger sind die Pflegekassen zuständig für die Sicherstellung der pflegerischen Versorgung. Die Ministerin führte daher ebenfalls aus: „Die Kassen müssen ihrer Verantwortung für eine gute Pflege in Niedersachsen gerecht werden“ (vgl. <https://www.ms.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen/carola-reimann-setzt-sich-fuer-ambulante-pflegekraefte-ein-die-kassen-muessen-ihrer-verantwortung-fuer-eine-gute-pflege-in-niedersachsen-gerecht-werden-175031.html>).

Hintergrund dieser Aussage ist, dass die „Weigerung der Kostenträger, in der ambulanten Pflege Gehälter nach Arbeitsvertragsrichtlinien oder auf Tarifniveau zu bezahlen, (...) die ambulante pflegerische Versorgung in Niedersachsen in Gefahr bringt“ (https://www.bpa.de/News-detail.12.0.html?&no_cache=1&tx_ttnews%5Btt_news%5D=4882&cHash=06fbbfcb4081ba32d75c2ad3e1b1eb13), „weshalb auch „große Betreiber von ambulanten Pflegediensten wie die AWO und die Diakonie an die Öffentlichkeit gehen und auf die verhärtete Haltung der Pflegekassen aufmerksam machen“ (vgl. <https://www.ms.niedersachsen.de/aktuelles/presseinformationen/carola-reimann-setzt-sich-fuer-ambulante-pflegekraefte-ein-die-kassen-muessen-ihrer-verantwortung-fuer-eine-gute-pflege-in-niedersachsen-gerecht-werden-175031.html>).

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie bewertet die Landesregierung die Tatsache, dass Niedersachsen im Bundesvergleich den letzten Platz bei der Vergütung für ambulante Pflegeleistungen belegt und alle Kassen der Nachbarländer, auch Sachsen-Anhalt und Thüringen, zwischenzeitlich höhere Vergütungen zahlen?
2. Die Ministerin hat an die Kassen appelliert, angemessene Löhne für die Pflegekräfte und Wegegebühren zu refinanzieren. Belässt die Ministerin es bei dem Appell, oder beabsichtigt sie, weitere Maßnahmen zu treffen, und wenn ja, welche?
3. Wie bewertet die Landesregierung die „Verweigerungshaltung der Kassen“, und sieht sie dadurch die Sicherstellung der Versorgung gefährdet, wenn Träger ankündigen, aus der ambulanten Pflege auszusteigen?

Christian Grascha
Parlamentarischer Geschäftsführer

(Verteilt am 25.03.2019)